



GEMEINDEZEITUNG ORT IM INNKREIS

Jahr 2020

Nr. 1

Folge 79

ÖAMTC Das kleine Straßen 1x1 im Kindergarten

Fit für den Straßenverkehr – das sind die Kinder /Schulanfänger) vom Kindergarten Ort im Innkreis.

Das kleine Straßen 1x1 – eine Aktion des ÖAMTC und der AUVA besuchte uns und zeigte den Kindern

Schritt für Schritt das richtige Verhalten auf dem Gehsteig, das Überqueren der Straße und wie man im Auto sicher unterwegs ist.



IN DIESER AUSGABE:

S. 2 Heizkostenzuschuss

S. 2 Geburten

S. 2 Geburtstag

S. 3-4 Gesunde Gemeinde

S. 4 Müllentsorgung

S. 4 Wichtige Termine

S. 5 Junges Wohnen

S. 5 Zivildienst gesucht

S. 5 4youCard

S. 5-7 Vereinsservice

S. 8 Zivilschutzipp

S. 9 Ball der Oberösterreicher

S. 10 Kastrationspflicht bei Katzen

S. 11-12 Biotonne „Aktion scharf“

Impressum:

Herausgeber und Medieninhaber:

Für den Inhalt verantwortlich:

Erscheinungsort:

Gemeindeamt Ort i.l.
Bgm. Walter Reinthaler
AL Peter Mittmannsgruber

4974 Ort im Innkreis

Gemeindeamt Ort im Innkreis

Ort 81

4974 Ort im Innkreis

Tel. Nr.: 07751 8314

Fax.: 07751 8314-15

Mail: gemeinde@ort.ooe.gv.at

Web: www.ort-im-innkreis.at

Heizkostenzuschuss

Die OÖ. Landesregierung hat für die Heizperiode 2019/20 die Gewährung eines **Heizkostenzuschusses** an sozial bedürftige Personen beschlossen.

Antragsfrist:

ab 7. Jänner 2020

bis 17. April 2020

Höhe:

EUR 152,00

Einkommensgrenze:

Monatliches Nettoeinkommen:

- Alleinstehende: EUR 933,06
- Ehepaare/Lebensgemeinschaft EUR 1.398,97
- Je Kind: EUR 173,04
- Haushaltsgemeinschaft von Eltern(-teilen) mit erwachsenen, selbsterhaltungsfähigen Kind(ern) zusätzlich je Kind EUR 933,06

Einkommensnachweise:

Bei gleichbleibendem Einkommen: monatliches Einkommen 2019

Bei unterschiedlichem Einkommen: Einkommen der vergangenen 6 Monate 2019

Bezieher einer Mindestsicherung haben keinen Anspruch auf den Heizkostenzuschuss.

Die Abwicklung des Heizkostenzuschusses erfolgt über die Gemeinde und es sind bei Antragstellung die entsprechenden Einkommensnachweise vorzulegen.

Aufgrund der DSGVO müssen alle, mit dem/der Antragsteller/in im gemeinsamen Haushalt gemeldeten Personen mit eigenem Einkommen, auch auf dem Antrag unterschreiben!

Unsere neuen Gemeindeglieder stellen sich vor:



Dullinger Alexander,
geboren am 04. Dezember 2019
Aichberg 17, Sohn von
Simone & Matthias Dullinger



Hofinger Matteo,
geboren am 18. November 2019
Ort im Innkreis 214, Sohn von
Susanne & Andreas Hofinger

99. Geburtstag



Am 12. Dezember 2019 gratulierte
Bürgermeister Reinthaler der ältes-
ten Gemeindegliederin, Frau Red-
hamer Anna zum 99. Geburtstag.

Möchtest du Mitglied im Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Ort werden?



Was ist ein Arbeitskreis Gesunde Gemeinde?

Der Arbeitskreis einer Gesunden Gemeinde besteht aus Gemeindegewinnen und -bürgern verschiedener Alters- und Berufsgruppen, denen es ein Anliegen ist, Gesundheitsbewusstsein in der Bevölkerung zu wecken. Er wird geführt durch eine/n Arbeitskreisleiter/in, arbeitet ehrenamtlich, vereins- und parteiübergreifend und ist für interessierte Gemeindegewinnen und Gemeindegewinner offen. Der Arbeitskreis arbeitet weitgehend selbständig, wird von der Gemeinde und seitens der Abteilung Gesundheit durch die Regionalbetreuung unterstützt.

Der Arbeitskreis...

- ✓ ... erstellt lokale Gesundheitsförderungsprogramme mit unterschiedlichen Aktionen (Vorträge, Kurse, Gesundheitstage, gesundheitsfördernde Anschaffungen mit nachhaltiger Nutzung, ...), zu verschiedenen Themen und für unterschiedliche Zielgruppen. Als Orientierung dienen die Anliegen der Bevölkerung, aktuelle Themen in der Gemeinde, oberösterreichweite Schwerpunkte, sowie laufende Aktionen der Abteilung Gesundheit.
- ✓ ... koordiniert und vernetzt bestehende Gesundheitsaktivitäten (z.B. Laufgruppen, Wirbelsäulengymnastik,...) macht sie bekannt und allen zugänglich. – Gesunde Gemeinde ist verbindend, nicht konkurrierend!
- ✓ ... nützt örtliche Ressourcen (z.B. Ärztin/Arzt der Gemeinde/Region hält Vortrag, Projekte in Kooperation mit Schule, Kindergarten, Vereinen, ...).

Du bist bei uns richtig, wenn dir folgende Anliegen wichtig sind:

- ✓ Du beschäftigst dich gerne mit Gesundheitsthemen.
- ✓ Es ist für dich sinnstiftend und bereichernd Aktivitäten zur Verbesserung der Gesundheit zu planen und zu organisieren, zum Wohle aller Gemeindegewinner.
- ✓ Gesundheitsförderung nach den Bedürfnissen und Wünschen der Gemeindegewinner aktiv mitzugestalten.
- ✓ Mitglied einer kreativen und humorvollen Arbeitsgruppe zu sein.

Die nächste Arbeitskreissitzung findet am 11. März 2020 um 19:00 Uhr, in der Gemeinde statt.

Du fühlst dich angesprochen? Dann komm doch vorbei!

Gesunde Gemeinde



Vortrag: Sicherheit im öffentlichen Raum

Im Rahmen der Gesunden Gemeinde findet am **Donnerstag, 05. März 2020 um 19:00 Uhr** ein Vortrag zum Thema „Sicherheit im öffentlichen Raum“ statt. Veranstaltungsort ist der Sitzungssaal des Gemeindeamtes Ort.

siehe Hinweis unten.

Gedächtnistraining

Das Gedächtnistraining findet **ab 13. Februar** wieder jeden Donnerstag von 09:00 bis 10:30 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Ort statt.

Die Anmeldung ist bei Frau Marianne Inger unter 0660/588 49 56 möglich.

Gefällt uns gar nicht



Müllentsorgung

Wir weisen darauf hin, dass heiße Asche nicht in den Grünschnittcontainer geworfen werden darf!

Asche muss erst auskühlen und anschließend als Restmüll entsorgt werden!

Die Entsorgung von Elektroschrott ist im nächstgelegenen ASZ Utzenaich möglich. Elektrogeräte dürfen nicht einfach an der Müllinsel zurückgelassen werden!

Hundekot

Es wurde vermehrt festgestellt, dass entlang unserer Wege und Gehsteige die Exkremente von Hunden zurückbleiben.

Wir weisen auf die bereitstehenden Hundesackerl hin und dass die Hundebesitzer für die Entsorgung der Hinterlassenschaften ihrer Tiere verantwortlich sind.



Sicherheit im öffentlichen Raum

Schutz durch Wissen und Achtsamkeit.

Foto: HALM Armin.BK1.5

Auch aufgrund der hohen medialen Berichterstattung bei sexuellen Übergriffen besteht eine Verunsicherung seitens der Bevölkerung im öffentlichen Raum.

Nach wie vor finden jedoch die meisten Übergriffe auf Frauen nicht durch Fremdtäter statt, sondern sie sind im überwiegenden Teil häuslicher Gewalt oder Gewalt im sozialen Nahbereich ausgesetzt. Viele Frauen sind am vermeintlich sichersten Rückzugort, ihrem Zuhause, der höchsten Gefährdung ausgesetzt.

Im Mittelpunkt des polizeilichen Präventionsprojektes „Sicherheit im öffentlichen Raum“ steht die Vorbeugung sexueller bzw. körperlicher Übergriff auf Personen im öffentlichen Raum, wobei der Fokus auf Frauen/Mädchen ab 16 gelegt wird. Durch gezielte Bewusstseinsbildung und Verhaltensorientierung soll das subjektive Sicherheitsgefühl gehoben und mögliche Straftaten verhindert oder zumindest in ihrer Auswirkung gemildert werden.

Thematisiert werden das eigenen Auftreten, Selbstbewusstsein/Selbstbehauptung, das Vorbeugen im täglichen Leben sowie Handlungsoptionen während und nach einer gefährlichen Situation. Dabei wird auf die individuellen Möglichkeiten und Grenzen der einzelnen Personen Bedacht genommen und an die Eigenverantwortung appelliert.

!Für Frauen und Mädchen ab 16 Jahren!

Wichtige Termine

Müllabfuhr:



18. Februar 2020
03. März 2020
17. März 2020
31. März 2020
14. April 2020
28. April 2020

Biomüll:



27. u. 28. Februar 2020
23. u. 24. April 2020

Papiertonne:



27./28. Februar 2020
23./24. April 2020

Bitte die Tonnen rechtzeitig (6.00 Uhr früh) zur Abfuhr bereitstellen, da die Abholrouten variieren können!

Junges Wohnen

Beim „Jungen Wohnen“ handelt es sich um maßgeschneiderte Mietwohnungen speziell für junge Menschen bis 35 Jahre.

Der Erstbezug findet im Herbst 2020 statt. Die Vergabe der einzelnen Wohnungen erfolgt Mitte des Jahres in einer Wohnungsausschussitzung.

Interessenten können sich nach wie vor am Gemeindeamt melden!

FF Ort

143. Jahressvollversammlung bei der FF Ort im Innkreis

Bei der 143. Jahressvollversammlung präsentierte die Feuerwehr Ort im Innkreis am 5. Jänner 2020 wieder interessante Jahresrückblicke aus den einzelnen Bereichen. Über 50 Mitglieder und die Ehrengäste verfolgten die Berichte über das vergangene Jahr.

35 Einsätze und 740 Einsatzstunden gab es zu bewältigen, wobei auch im vergangenen Einsatzjahr die technischen Einsätze im Vordergrund standen.

Ein Höhepunkt der Versammlung war die Auszeichnung des Ehrenoberbrandinspektors

Zivildienner gesucht

Das Pflegeheim Obernberg/I. sucht für Juni 2020 noch einen Zivildienner. Bei Interesse bitte im Pflegeheim Obernberg melden.

Pflegeheim Obernberg/I.
Franz Braumann, Heimleiter
4982 Obernberg am Inn
Kirchenplatz 6
Tel. 07758 / 2012
Fax: 07758 / 2012 - 99
Mail: franz.braumann@shvri.at
Büro: ph-obernberg.post@shvri.at
Home: www.shvri.at

(E-OBI) Johann Schüßlbauer. Seit 50 Jahren engagiert sich Hans bei der Feuerwehr Ort im Innkreis. Er übte 15 Jahre lang die Funktion des Kommandant-Stellvertreters aus.



Kommandant Bernhard Ranseder bedankte sich bei Hans recht herzlich für 50-jährige treue Mitgliedschaft und für sein Bemühen.

4youCard

Bestellkupon für die 4youCard liegen auch am Gemeindeamt auf.



Beförderungen:

Marlene Bögl zum Feuerwehrmann.

Lisa Obermaier, Simon Reisinger, Simon Salomon zum Hauptfeuerwehrmann.

Peter Deschberger, Thomas Peter zum Löschmeister.



FF Osternach

Friedenslicht-Aktion mit Spendenübergabe

Am 24. Dezember 2019 brachten unsere Jugendkinder wieder das Friedenslicht. Die Spende in der Höhe von € 1.000,- durften wir an den Obmann Manfred Kinzlbauer von der Lebenshilfe Eggerding überreichen.

Diese setzt sich für Menschen mit Beeinträchtigung ein und fördert

deren Stärken, Fähigkeiten und Talente. Dieses Engagement ist auch



von finanziellen Mitteln abhängig. Eure Spende findet in der Finanzierung für Therapiematerial, Sport- und Freizeitaktivitäten der Lebenshilfe Eggerding Verwendung.

Die Freiwillige Feuerwehr Osternach bedankt sich nochmals für die großzügigen Spenden!

FF Osternach

Zugestellt durch österreichische Post

**Thema
Fantasy**

Faschingsball

der FF Osternach

Tanzmusik MFG

15.02.2020

Mehrzweckhalle Ort



**Beginn
20:30 Uhr**

**Mitternachtseinlage
Heimbringerdienst
Bar + Schnapsbar
Bierbar**



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
OSTERNACH



**Raiffeisenbank
Innkreis Mitte**

Meine Bank in Ort im Innkreis



Layout & Design - Paulus Ecker, BSc
ecker.ooe@gmx.at

Auf euer Kommen freut sich die FF-Osternach. Der Reinerlös dient zum Ankauf von Feuerwehrgeräten.

Orter



KINDERFASCHING 2020

Wann? Sonntag, 16. Februar 14-17 Uhr

Wo? Mehrzweckhalle Ort

Wer? alle Kinder von 0 -12, Eltern, Omas,
Opas....

Was? Spaß, Spiele und Unterhaltung

- Schätzspiel für Erwachsene

Veranstalter: TSV Ort/Innkreis

Für Unfälle wird keine Haftung übernommen. Vielen Dank für ihr Verständnis, dass Sprühschlangen und Konfetti im Saal nicht erwünscht sind.

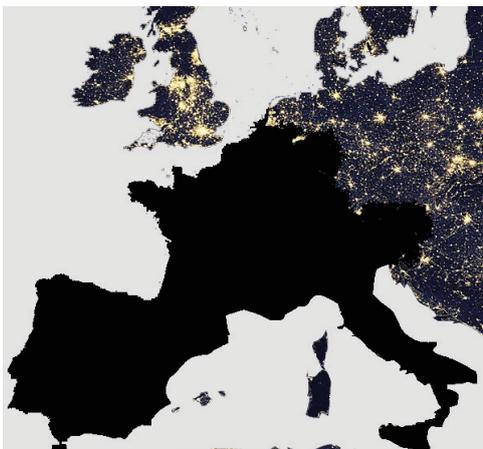


DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei der:

HERAUSFORDERUNG BLACKOUT

Als Blackout wird ein länger dauernder, großflächiger Stromausfall bezeichnet, der mehrere Staaten gleichzeitig betreffen kann und dessen Auswirkungen weitreichend sind, konkret aber schwer vorhergesagt werden können. Ursachen können sein: Extreme Wettererscheinungen, technische Gebrechen, menschliches Fehlverhalten, Sabotage und terroristische Anschläge oder Cyberkriminalität.



Schaffen Sie sich einen krisenfesten Haushalt mit:

- Lebensmittel- und Getränkevorrat für mind. 7 Tage pro Person
- Ersatzbeleuchtung: Kurbeltaschenlampe, Taschenlampe mit Ersatzbatterien, Petroleum-Starkleuchte, Kerzen, Zünder, Feuerzeug
- Ersatzkochgelegenheit: Zivilschutz-Notkochstelle
- Notfallradio: Am besten ist ein Kurbelradio mit Dynamoantrieb (ORF kann bis zu 72 Stunden lang nach Stromausfall senden), Batterieradio mit Ersatzbatterien
- Bargeld
- Hygieneartikel: Zahnbürste, Zahnpasta, Seife, Shampoo, Toilettenpapier, Binden oder Tampons, Vollwaschmittel, Müllbeutel, Putzmittel
- Alternative Heizmöglichkeit: Heizgeräte, die mit Petroleum oder Flaschengas betrieben werden, Kachelöfen, Kaminöfen, usw... Überprüfen Sie auch die Funktionstüchtigkeit Ihres Notkamins!
- Stromaggregate gibt es auch für die Notstromversorgung von Haushalten, aufgrund der notwendigen baulichen Maßnahmen durch gesetzliche Vorgaben und der erforderlichen Treibstoffbevorratung (begrenzte Haltbarkeit und Brandschutz) sind sie nicht überall empfehlenswert

Weitere Vorsorgemaßnahmen:

- Notgepäck (Evakuierungsrucksack) mit Dokumentenmappe
- Haus-, Betriebs- und Fahrzeugapotheke, Verbandskasten
- Löschgeräte
- Maßnahmen zur Sicherung des Eigentums
- Senkung des Energieverbrauchs
- Persönliches/familiäres Sicherheitskonzept



i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Holen Sie sich die Bevorratungstasche des OÖ Zivilschutzes zum Lagern Ihres Notvorrates. Im Webshop www.zivilschutz-shop.at erhältlich sind auch ein Notfallradio mit LED-Lampe und die Zivilschutz-Notkochstelle!

OBER ÖSTERREICHER BALL

Ball der Oberösterreicher in Wien am 9. Mai 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

Vorhang auf für das Innviertel! Beim 119. Ball der Oberösterreicher steht unsere Region im Rampenlicht der repräsentativen Säle des Wiener Rathauses.

Unterstützen Sie uns mit Ihrer Gemeinde und helfen Sie bitte mit, um diesen Ball mit dem Innviertel als Partnerregion zu einem einmaligen Erlebnis werden zu lassen!

Wir stehen in enger Abstimmung mit dem Organisationsteam des Balles und haben Zugriff auf ein **Kartenkontingent zum reduzierten Tarif, welches wir Ihnen gerne zur Verfügung stellen:**

Ball-Tickets zum Preis von je 58 Euro sind ab Februar 2020 bei uns erhältlich! Dazu wird es auch ein Ballplakat im neuen Look und weiteres Informationsmaterial geben!

Eine weitere Besonderheit: Die ersten 300 verkauften Tickets beinhalten einen kostenlosen Hin- und Rück-Transport zum Ball!

Mit der einzigartigen Atmosphäre im Wiener Rathaus verspricht dieses Fest ein wundervoller Frühjahrsball in Tracht zu werden. Als Special Partner tritt Woodstock der Blasmusik auf und feiert an diesem Abend sein Zehn-Jahre-Jubiläum in Wien. Die Band Folkshilfe bringt ihren unverwechselbaren Sound auf die Bühne.

Der Ball wird mit Unterstützung der Oberösterreich Tourismus GmbH in enger Zusammenarbeit mit dem Verein der Oberösterreicher in Wien, der Business Upper Austria sowie den Partnern aus Kultur, Kulinarik, Sport und dem Partnerbezirk Innviertel organisiert. **Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer** übernimmt erneut den Ehrenschatz über dieses Fest der Begegnung und Verbundenheit zwischen Stadt und Land, Tradition und Moderne.

Alle Informationen zum Ball im neuen Look finden Sie laufend aktualisiert auf oeroesterreicherball.at.

Danke schon jetzt für Ihre tatkräftige Unterstützung für das Innviertel beim Oberösterreichischer Ball im Wiener Rathaus!

Mit dem angehängten Formular können Sie jetzt schon Ihr Ticketkontingent bestellen, sowie die Anzahl der Werbemittel und Flyer für die perfekte Bewerbung. Wir freuen uns auf Ihr Feedback und einen wundervollen Oberösterreichischer Ball 2020 im Wiener Rathaus.

Mit freundlichen Grüßen

9.MAI.2020

Wiener Rathaus.

Tickets unter
oeroesterreicherball.at, oeticket.at &
in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken

oeroesterreicherball.at



Nähere Informationen und Anmeldung am Gemeindeamt

Kastrationspflicht bei Katzen mit Zugang ins Freie

„Werden Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie gehalten, so sind sie von einem Tierarzt kastrieren zu lassen, sofern diese Tiere nicht zur Zucht verwendet werden.“ (Auszug aus der Anlage 1 der 2. Tierhaltungsverordnung)

Mit dieser tierschutzrechtlichen Bestimmung hat der Gesetzgeber ausdrücklich festgelegt, dass Katzen, die ins Freie dürfen, kastriert werden müssen. Dies gilt österreichweit für weibliche als auch männliche Katzen gleichermaßen. Damit soll eine ungewollte und unkontrollierte Vermehrung von Katzen verhindert werden.

Von der verpflichtenden Kastration ausgenommen sind nur Katzen einer bei der Bezirkshauptmannschaft bzw. Magistrat gemeldeten Zucht, die mit Mikrochip gekennzeichnet und in der Heimtierdatenbank registriert sind.

Die Kastration von Katzen stellt einen wichtigen Beitrag in Bezug auf die Streunerkatzenproblematik dar. In Österreich leben viele verwilderte Hauskatzen, die nicht kastriert wurden und entlaufen sind. Diese Streunerkatzen vermehren sich unkontrolliert, wodurch viel Tierleid entsteht. Für die nachhaltige und konsequente Reduktion der Anzahl der Streunerkatzen ist es entscheidend, dass keine unkastrierten neuen Tiere dazukommen. Die Kastration eines eigenen Katers / der eigenen Katze ist daher ein wesentlicher Beitrag zur Lösung der Streunerkatzenproblematik.

Die Kastration von Katzen verhindert aber nicht nur eine ungewollte Vermehrung, sie hat auch Vorteile für die Gesundheit und das Verhalten der Tiere. Kastrierte Katzen streunern weniger herum und sind dadurch einem deutlich geringeren Risiko für Verletzungen, dem Stra-

ßenverkehr oder Infektionskrankheiten durch Kontakt mit anderen Tieren ausgesetzt. Außerdem sind die Tiere untereinander verträglicher. Übelriechendes Markieren der Katzen entfällt ebenso in den meisten Fällen.

Die Kastration von Kätzinnen und Katern ist übrigens ein Standardeingriff, der von Tierärzten / Tierärztinnen häufig durchgeführt wird und zu den Routineoperationen zählt.

Fazit: Die Kastration von Katzen stellt einen wichtigen Beitrag zum aktiven Tierschutz dar, sie erhöht die Lebenserwartung und hat viele Vorteile für die Gesundheit der Tiere selbst und ist für Katzen mit Zugang ins Freie verpflichtend

Und darum ist jede Katzen-Kastration so wichtig

Eine Katze bekommt durchschnittlich **zweimal** im Jahr Junge. Ein Wurf hat etwa fünf Kätzchen, von denen im Durchschnitt **drei** überleben.

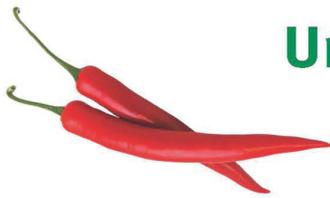
Nach vier bis sechs Monaten sind diese Katzen geschlechtsreif und vermehren sich ebenfalls.

Rechnet man also weiter, werden nach nur **6 Jahren** aus 2 Katzen **über 70.000 Katzen!**



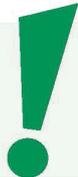
Weitere positive Auswirkungen der Kastration:

Eine Kastration dient in erster Linie dazu, um ungeplanten Nachwuchs zu vermeiden und das Problem der ständig wachsenden Katzenpopulation und dem damit verbundenen Aussetzen oder sogar Töten von Katzen in den Griff zu bekommen. Die Kastration bringt jedoch weitere positive Auswirkungen mit sich:



Unvermeidbar - „AKTION SCHARF“ bei Biotonne

Ab 2020 wird Ihre Biotonne von Mitarbeiter*innen des BAV Ried und des Sammelunternehmens kontrolliert - und im Bedarfsfall auch stehengelassen.



Eigentlich ist es doch ganz logisch, oder?

Plasticsackerl, Joghurtbecher, Alukapseln, Verschlüsse, original verpackte Lebensmittel haben im Bioabfall nichts verloren! Trotzdem landen immer mehr nicht kompostierbare Abfälle in den Biotonnen unseres Bezirkes.

Dies zeigen auch die aktuellen Fotos von Sammlern und Kompostieranlagen



Plastik, Dosen, Glas & Co - Kompost wird daraus nirgendwo!

Der Bezirksabfallverband Ried sagt nun dem rücksichtslosen Verhalten mancher Mitbürger gemeinsam mit Gemeinden, Sammlern und Kompostierern den Kampf an. Bürgermeister Karl Ehwallner, Vorsitzender des BAV Ried: „Wir haben lange auf Positivkampagnen gesetzt, aber jetzt kommen wir um die „Aktion scharf“ nicht mehr herum!“

In den Gemeinden des Bezirkes Ried werden ab **2020** falsch befüllte Biotonnen stehengelassen. **Die betroffenen Haushalte finden einen ROTEN ANHÄNGER auf ihrer nicht entleerten Biotonne.**



Und nun?

1. Bitte den Behälter zur Sonderentleerung stehenlassen!
2. Der Behälter wird innerhalb von 7 Werktagen als Restabfall entsorgt.
3. **Diese Sonderentleerung der Biotonne als Restabfall wird Ihnen von Ihrer Gemeinde in Rechnung gestellt. (Kosten: 50 €)**

Für unsere Kompostierer ist es künftig nicht mehr zumutbar und machbar, die derzeit extrem hohe Anzahl an Störstoffen nach jedem Wenden abzuklauben! Wir empfehlen Ihnen, Ihren Bioabfall ordnungsgemäß zu trennen (**siehe Information auf der Rückseite**) und so beizutragen, dass daraus ohne Mehraufwand wertvolle Komposterde erzeugt werden kann!



Information und Beratung bietet Ihr Gemeindeamt sowie der **Bezirksabfallverband Ried**. Tel.: 07752/81770 - abfallberatung@bav-ried.at - www.umweltprofis.at/ried



Was gehört in die Biotonne?



JA

- Obst- und Gemüseabfälle
- Schnittblumen, Gartenunkräuter
- Topfpflanzen (ohne Topf!)
- Kaffeefilter, Teebeutel
- Kleintiermist, Eierschalen
- verdorbene Lebensmittel (ohne Verpackung!)
- Essensreste
- kleinere Knochen, Gräten
- reine Holzasche, Sägespäne
- Küchenrolle, Servietten



NEIN

z.B.

- Fette, Speiseöle → in den ÖLI
- flüssige Lebensmittelreste (Suppen, Soßen, Marinaden)
- rohes Fleisch, große Knochen, Tierkadaver → TKV-Container
- Katzenstreu & Hundekot
- Kohlenasche, Zigarettenstummel
- Lebensmittelverpackungen
- Obst- und Gemüsesackerl aus Plastik



...und alle anderen Dinge, die nicht verrotten!!!

Größere Mengen an Gartenabfällen, Grasschnitt, Fallobst, Strauchschnitt und Häckselmaterial bringen Sie bitte zur **Grüngutübernahmestelle Ihrer Gemeinde!**



JA

Keine Plastiksackerl!

Besonders häufige Fehlwürfe in der Biotonne stellen die **Obst- und Gemüsesackerl** dar, die oft zur Vorsammlung in der Küche verwendet werden. Alternativen sind Zeitungspapier, Papiersackerl oder **kompostierbare Maisstärke-Säcke** (erkennbar am Gütesiegel „Keimling©“ oder „OK compost“). Diese verrotten rückstandsfrei.



NEIN

Konservierung - für eine hygienische Tonne

Sammeln Sie Ihre biogenen Abfälle in einem kleinen Sammelgefäß vor und entleeren Sie dieses nach Bedarf in Ihre Biotonne. Am besten schon beim Einbringen des Materials in das Vorsammelgefäß, spätestens aber beim Einwerfen in die Biotonne bestreuen Sie den Bioabfall mit dem **beigestellten Konservierungsmittel** (SESO).

Das mit speziellen Milchsäurebakterien versetzte Konservierungsmittel dient dazu, den Zersetzungsprozess zu stoppen und eine hygienische Sammlung trotz des langen Abholintervalls von 4 Wochen zu gewährleisten. Bedarfsmenge: ca. 2 Esslöffel auf 5 Liter Material, 1-2 kg / Jahr.



Weitere wertvolle Tipps



- Stellen Sie Ihre Biotonne vor Frost und direkter Sonneneinstrahlung geschützt auf.
- Eiweißreiche Abfälle (Knochen, Wurstreste, Gräten,...) vor dem Einbringen in das Sammelgefäß in Zeitungspapier einwickeln.
- Empfehlenswert ist die Abdeckung von Küchenabfällen in der Tonne mit ca. 5 cm angetrocknetem Grasschnitt oder Gartenunkräutern.